

## Sortierklassenbezeichnung des VEH:

Bezeichnung	Sortierklassenanteil	
	A	B
VEH A	100%	–
VEH Top	60%	40%
VEH AB	30%	70%
VEH B	–	100%

## §16 Sortierbestimmungen von Hobelwaren für den Außenbereich nach den VEH-Qualitätsrichtlinien 2015 (Terrasse/Fassade)

(1) Die Sortierbestimmungen sind anwendbar für alle Nadelholzarten. Im Besonderen für Fichte, Tanne, Kiefer, Lärche, Douglasie, folglich abgekürzt:

**Fi** .....Fichte  
**Ta** .....Tanne  
**Ki** .....Kiefer  
**Lä** .....Lärche  
**Do** .....Douglasie

(2) Für Hobelwaren aus Laubholz gelten sinngemäß folgende Normen:  
EN 14915  
EN 13629

(3) Herkunft: europäisch und nordisch/  
sibirisch

Stand: November 2015

Seite 2/3

VEH A	VEH B
<b>Äste</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Fest verwachsene und gesunde Äste in beliebiger Anzahl, Größe max. 25% der Brett- bzw. Profildrehtbreite.</p> <p>Teilweise verwachsene, rindenumrandete und tote Äste bis zu 1 Stück pro lfm über die Brettlänge beliebig verteilt, Größe bis zu 20% der Brettbreite. Vereinzelt schwarze Punktäste bis zu 5 mm Durchmesser sind zulässig und bleiben unberücksichtigt. Bei Brettern aus Rift- und Halbriftware gelten die obigen Astgrößen +20 mm.</p> <p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Lose und ausgefallene Äste. Hirnholzdübel nicht zulässig.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Fest verwachsene Äste, teilweise verwachsene Äste, rindenumrandete Äste in beliebiger Anzahl.</p> <p>Flügeläste und tote (nicht verwachsene) Äste bis zu 1 Stück pro lfm über die Brettlänge beliebig verteilt. Vereinzelt schwarze Punktäste bis 5 mm Durchmesser sind zulässig und bleiben unberücksichtigt.</p> <p>b &gt; 100 mm: Astgröße max. 10% der Brett- bzw. Profildrehtbreite +40 mm. b &lt; 100 mm: Astgröße max. 60% der Brett- bzw. Profildrehtbreite.</p> <p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Lose und ausgefallene Äste. Hirnholzdübel nicht zulässig.</p>
<b>Ausgeschlagene Stellen und schadhaft bearbeitete Stellen</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Bei max. 15% der Ware Ausrisse bzw. ausgeschlagene Äste bis max. 15 mm Durchmesser.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Ausrisse bzw. ausgeschlagene Äste bis max. 30 mm Durchmesser.</p>
<b>Druckholz (Buchs)</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Sofern der Gesamteindruck nicht beeinträchtigt ist.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b></p>
<b>Verformung</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Bretter mit Krümmung und Verdrehung, sofern eine fachgerechte Verlegung gewährleistet ist.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Bretter mit Krümmung und Verdrehung, sofern eine fachgerechte Verlegung gewährleistet ist.</p>
<b>Harzgallen</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Größe bis 3 mm x 40 mm oder entsprechend 120 mm<sup>2</sup>. Anzahl: bis zu 1 Stück pro lfm, über die Brettlänge beliebig verteilt. Harzgallen bis 1 mm x 20 mm bleiben unberücksichtigt.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Größe bis 5 mm x 60 mm oder entsprechend 300 mm<sup>2</sup>. Anzahl: bis zu 3 Stück pro lfm, über die Brettlänge beliebig verteilt. Harzgallen bis 3 mm x 40 mm bleiben unberücksichtigt.</p>
<b>Risse</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Nicht durchgehende Oberflächenrisse (Haarrisse) auf der Sichtfläche. Bei max. 20% der Ware durchgehende Endrisse nicht länger als die Brettbreite.</p> <p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Ringschäle</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Nicht durchgehende Oberflächenrisse auf der Sichtfläche. Durchgehende Endrisse, nicht länger als die 1,5 fache Breite des Stückes.</p> <p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Ringschäle</p>

## §16 Sortierbestimmungen von Hobelwaren für den Außenbereich nach den VEH-Qualitätsrichtlinien 2015 (Terrasse/Fassade)

(1) Die Sortierbestimmungen sind anwendbar für alle Nadelholzarten. Im Besonderen für Fichte, Tanne, Kiefer, Lärche, Douglasie, folglich abgekürzt:

**Fi** .....Fichte  
**Ta** .....Tanne  
**Ki** .....Kiefer  
**Lä** .....Lärche  
**Do** .....Douglasie

(2) Für Hobelwaren aus Laubholz gelten sinngemäß folgende Normen:  
EN 14915  
EN 13629

(3) Herkunft: europäisch und nordisch/  
sibirisch

Stand: November 2015

Seite 3/3

VEH A	VEH B
<b>Markröhre</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Bei max. 15% der Ware an der Sichtfläche bis max. 30% der Brettlänge und max. 5 mm Breite.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b></p>
<b>Farbe</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Verfärbungen auf der Rückseite. Leichte Verfärbungen auf der Sichtseite bei max. 30% der Ware. Splint gilt nicht als Verfärbung.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Leichte Verfärbungen auf der Sichtseite (z.B. rote und blaue Flecken). Verfärbungen auf der Rückseite. Bei sibirischer Lärche: leichte Farbunterschiede (z.B. Wasserflecken). Splint gilt nicht als Verfärbung.</p>
<b>Splint</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Sichtseite praktisch splintfrei. Rückseite bis max. 30% der Ware bis zu 50% der Brettbreite.</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Auf der Rückseite muss der Kernanteil zumindest über die gesamte Brettlänge vorhanden sein. Max. 30% der Sichtfläche bei max. 50% der Ware.</p>
<b>Pilzbefall</b>	
<p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Ausnahmen siehe Punkt „Farbe“</p>	<p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Ausnahmen siehe Punkt „Farbe“</p>
<b>Insektenbefall</b>	
<p>⊘ <b>nicht zulässig</b></p>	<p>⊘ <b>nicht zulässig</b></p>
<b>Baumkante</b>	
<p>✓ <b>zulässig</b> Auf der Rückseite, eine fachgerechte Verlegung muss jedoch gewährleistet bleiben.</p> <p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Auf der Sichtseite</p>	<p>✓ <b>zulässig</b> Auf der Rückseite, eine fachgerechte Verlegung muss jedoch gewährleistet bleiben.</p> <p>⊘ <b>nicht zulässig</b> Auf der Sichtseite</p>
<b>Rindeneinwüchse</b>	
<p>⊘ <b>nicht zulässig</b></p>	<p>✓ <b>zulässig</b> In zulässiger Astgröße oder entsprechend in mm<sup>2</sup>.</p>

Jetzt bestellen auf [www.veh.org](http://www.veh.org) als Hardcopy oder E-Paper:



VEH Qualitätsrichtlinien für Hobelwaren  
7. Auflage, 2016  
ISBN 978-3-9503975-0-5  
(auch als App verfügbar)



VEH Holzfassaden  
1. Auflage, 2014  
ISBN 978-3-9502386-9-3



VEH Holzterrassen  
1. Auflage, 2013  
ISBN 978-3-9502386-7-9